




## Schwandorf

Führungen durch das Felsenkeller-Labyrinth



Foto: LRA Schwandorf

Unter den Wohnhäusern Schwandorfs befindet sich das größte Felsenkeller-Labyrinth Bayerns. Über 100 von Menschenhand in den Sandstein geschlagene Felsenkellerräume, die vorwiegend zur Gärung und Lagerung von Bier dienten, erstrecken sich auf einer Ausdehnung von etwa 1 Kilometer - auch in Etagen übereinander. Sie können ausschließlich mit einer Führung besichtigt werden.

 Mit **Bahnlinien RE 2, RE 25, RE 40** oder **RB 23** bis Bf Schwandorf. Mit div. Buslinien bis Haltestelle Schwandorf „Marktplatz“ bzw. „Rathaus“ und kurzer Fußweg zum Tourismusbüro. Fußweg Bahnhof - Tourismusbüro: ca. 780 m

 Mehr Infos unter: [rvv.de/felsenkeller-schwandorf](http://rvv.de/felsenkeller-schwandorf)




## Pentling

Wandern auf dem Max-Schultze-Steig



Foto: Stefan Gruber

Unverfälschte Natur, der Hoppefelsen mit herrlichem Ausblick über das Donautal und Einkehrmöglichkeiten nahe des Steigs machen die Wanderung zu einem stadtnahen Naturerlebnis. Für Interessierte lohnt sich ein Abstecher zum nahegelegenen Lehrpfad für Geologie, Landschaft und Rohstoffabbau. Länge: 6,2 km, Dauer: 1:48 h.

 Mit **Buslinie 7** bis zur Haltestelle „Pentling Ahornstraße“; montags - freitags auch mit der **Buslinie 19**

 Mehr Infos unter: [rvv.de/max-schultze-steig](http://rvv.de/max-schultze-steig)




## Falkenstein

Mit dem Rad von Falkenstein nach Regensburg



Foto: RVV/Ingo Maschauer

Der Radweg zwischen Falkenstein und Regensburg gehört zu den schönsten Radwegen des Vorderen Bayerischen Waldes. Der Abschnitt ist ca. 40 km lang und liegt auf der ehemaligen Bahntrasse, auf der von 1913 bis 1984 das Falkensteiner Bockerl schnaufte. Dank seines sanften Gefälles und nur wenigen Anstiegen ist der Radweg auch für ungeübte Radfahrer bestens geeignet. Ein tolles Ausflugsziel für die ganze Familie!

 Von Karsamstag bis einschließlich 3. Oktober bringt Sie der **Fahrradbus der Linie 34** an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zum Radwanderweg Regensburg - Falkenstein. In den Pfingst- und Sommerferien fährt der Fahrradbus sogar täglich. Sie können mit dem Rad an den folgenden Haltestellen zusteigen:

- Regensburg, Hauptbahnhof
- Regensburg, Donaustauffer Straße
- Wenzelbach, Kirche
- Hauzendorf, ehem. Bahnhof
- Roßbach, ehem. Bahnhof
- Falkenstein, Busbahnhof

Ihr Rad wird auf einem modernen Anhänger untergebracht. Bitte beachten Sie, dass Tandems und Räder mit Übergröße (z. B. Fatbikes) leider nicht mitgenommen werden können.

Eine **Voranmeldung** bei der Regionalbus Ostbayern GmbH wird empfohlen, andernfalls ist die Fahrradmitnahme nicht garantiert.

- Telefon (09 41) 60 00 - 0 / 122 (Montag bis Freitag)
- e-mail: [rbo.regensburg@deutschebahn.com](mailto:rbo.regensburg@deutschebahn.com)

 Mehr Infos unter: [rvv.de/radtour-falkenstein-regensburg](http://rvv.de/radtour-falkenstein-regensburg)



## Regensburger Umland


Zum Badevergnügen am See



Foto: LRA Regensburg/Stefan Gruber


### Guggenberger See

Direkt vor den Toren Neutraublings ist das Erholungsgebiet Guggenberger See zu finden. Großzügige Liegewiesen und Sandstrände bieten mit zahlreichen Sonnen- und Schattenplätzen sowie drei Cafés einen Erholungsort für die ganze Familie. Ein Windsurfingclub, zwei Segelclubs, ein Rundwanderweg um den See und eine nahe gelegene Inline-skating-Fläche komplettieren das Angebot. Für Besitzer von „Fellnasen“ gibt es sogar einen ausgewiesenen Haustierstrand.

 Mit den **Buslinien 9, 25, 30, 31, 38** bis Haltestelle „Haidauerstraße“ und in 15 Minuten zu Fuß zum Guggenberger See. Mit **Buslinie 105** bis Haltestelle „Guggenberger See“ (Mo - Fr).

### Sarchinger See

In der Donauebene zwischen Sarching und Friesheim gelegen, ist der Sarchinger See von Anfang Mai bis Mitte September von 06.00 - 23.00 Uhr ein beliebtes Ausflugsziel für Groß und Klein. Drei Kioske sowie eine Grillmöglichkeit sorgen während des Aufenthalts für die passende Verpflegung. Ausgiebig Platz für's Sonnenbaden und Schwimmen, ergänzt durch ein Volleyballfeld und Angebote zum Rudern, lassen keine Langeweile aufkommen.

 Mit der **Buslinie 33** kommen Sie direkt an die Haltestelle „Sarchinger Baggersee“. Mo - Sa stündliche Verbindungen, sonntags im 2-Stunden-Takt.

 Mehr Infos unter: [landkreis-regensburg.de/freizeit-tourismus/erleben/baden](http://landkreis-regensburg.de/freizeit-tourismus/erleben/baden)




## Straubing

NAWAREUM – Das Mitmach-Museum



Foto: NAWAREUM/Herbert Stolz

Im NAWAREUM können Sie in vielfältige Themen wie Natur, Klimawandel, Pflanzen und Umwelt eintauchen und Zukunftstechnologien wortwörtlich begreifen. Ob im Garten, beim Ausstellungsrundgang oder bei Einblicken in die Technik des Gebäudes – hier erleben Sie Nachhaltigkeit mit allen Sinnen. Ein besonderer Fokus liegt auf den nachwachsenden Rohstoffen und erneuerbaren Energien.

 Mit **Bahnlinien RB 17, RB 51** oder **RE 50** bis zum Bahnhof „Straubing“; von dort ca. 15 - 20 Minuten Fußweg. Alternativ (Mo - Sa) vom Bf mit **Stadtbus-Linie 2** oder **4**.

 Mehr Infos unter: [rvv.de/nawareum](http://rvv.de/nawareum)




## Straubing

Blue Brix



Foto: Blue Brix GmbH

Viel zu entdecken gibt es in der größten Miniatur- und Modellbahn-Schauanlage Süddeutschlands auf einer Fläche von rund 730 qm und einem Gleisnetz mit mehr als 2.500 Metern Länge. Weitere Attraktionen sind das Laser-Labyrinth, eine Zeitreise im Immersive Train, die virtuelle Achterbahn und ein 5D-Kino.

 Mit **Bahnlinien RB 17, RB 51** oder **RE 50** bis zum Bahnhof „Straubing“; von dort ca. 1300 m Fußweg zu den Straubinger Wunderwelten

 Mehr Infos unter: [rvv.de/blue-brix-straubing](http://rvv.de/blue-brix-straubing)

## Ticket-Tipp: Tages-Ticket 2 und 5

**TIPP**

Egal ob alleine, zu zweit oder gar zu fünft. Das Tages-Ticket ist meist die beste Wahl für Tagestouren in der Region. Es gilt für beliebig viele Fahrten von Mo - Fr **ab 9.00 Uhr** und an Wochenenden und Feiertagen ganztags. Besonders interessant für Familien: Eigene Kinder und Enkel fahren bis zum 15. Geburtstag kostenlos.

Preise: [rvv.de/tages-ticket](http://rvv.de/tages-ticket)

## Die RVV-App – Auskunft und Tickets

Die RVV-App bietet mit RVVswipe, der Check-In/Check-Out-Funktion, einen Service, mit dem Fahrgäste ohne jegliche Tarifkenntnisse ganz einfach zum passenden Ticket gelangen. Der Fahrpreis wird am Ende der Fahrt automatisch zum günstigen Digital-Tarif berechnet.

Mehr unter: [rvv.de/app](http://rvv.de/app) und [rvv.de/swipe](http://rvv.de/swipe)



Die RVV-App steht für iOS und Android kostenfrei zur Verfügung: Sollten Sie die App noch nicht auf Ihrem Handy installiert haben, können Sie diese in den Shops von Apple und Google herunterladen.

## Ihr RVV-Kundenzentrum

Hemauerstraße 1  
93047 Regensburg  
Telefon: (09 41) 20 49 55 55

Kontakt: [rvv.de/kontakt](http://rvv.de/kontakt)  
Öffnungszeiten: Mo - Fr  
von 8.00 Uhr - 18.00 Uhr

[www.rvv.de](http://www.rvv.de)



Gedruckt auf 100% grüner Enviro AHEAD, umweltschonend und zertifiziert.

## RVV-Freizeit-Tipps 2026

Das sind Lukas und Kathi. Für die gibts nix größeres als **raus in den Wald**.

Mehr Freizeit-Tipps: [www.rvv.de/freizeit](http://www.rvv.de/freizeit)

Unterwegs zu dir

**RVV** Regensburger Verkehrsverbund

## Urlaub daheim – mit unseren Freizeit-Tipps das RVV-Gebiet neu entdecken!

Regensburg und das RVV-Verbundgebiet bieten ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten und Ausflugszielen. Ob Familienausflug, Wandertour oder Kulturerlebnis – bei unseren autofreien Ausflugstipps ist mit Sicherheit für jeden Geschmack etwas dabei. Eine Auswahl an Ausflugszielen und Touren haben wir hier für Sie zusammengestellt. Mehr unter [rvv.de/freizeit](http://rvv.de/freizeit)


Zeichenerklärung:  Naturerlebnis  Gastronomie  familienfreundlich  Erholung  witterungsunabhängig

### Donaustauf Walhalla



Foto: Bayer. Verw. d. staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Hoch über der Donau thront die Ruhmes- und Ehrenhalle der Deutschen. Bestaunen Sie über 100 Marmorbüsten bedeutender Persönlichkeiten, die hier verewigt sind und genießen Sie die Aussicht über das Donautal.

 Mit **Buslinie 5** bis zur Haltestelle „Donaustauf, Walhallastraße“; von dort ca. 1050 m Fußweg bzw. bis zum Halt „Donaustauf, Reifldinger Straße“; von dort ca. 800 m Fußweg. Von den genannten Haltestellen erreichen Sie die Walhalla über die Reifldinger Straße, einen Waldweg oder über den südlichen Treppenaufgang. Der Bus fährt Mo - Sa tagsüber alle 20 Minuten, sonn- und feiertags alle 30 Minuten.

 Mehr Infos unter: [rvv.de/walhalla-bei-donaustauf](http://rvv.de/walhalla-bei-donaustauf)




Foto: DAV

### Regensburg DAV-Kletterzentrum in Lappersdorf-Kareth



Schlechtes Wetter und trotzdem aktiv sein? Im Kletterzentrum des DAV in Lappersdorf-Kareth trifft man sich mit Freunden zum Klettern und Bouldern oder staunt bei Wettkämpfen, wie bei manchen Sportlern die Schwerkraft fast aufgehoben scheint. Im Kletterzentrum wird eine Vielzahl an Kletterkursen und spezielle Schnupperkurse für Kinder und Jugendliche angeboten.

 Mit **Buslinie 14** oder **17** bis zur Haltestelle „Kareth, Pfälzer Weg“; von dort ca. 330 Meter Fußweg. Der Bus fährt Mo - Sa halbstündlich, Sonn- und Feiertags stündlich

 Mehr Infos unter: [rvv.de/dav-kletterzentrum-regensburg](http://rvv.de/dav-kletterzentrum-regensburg)




Foto: Kuratorium Burg Wolfsegg e.V.

### Wolfsegg Burg Wolfsegg



Burg Wolfsegg, eine Wehranlage in gotischem Stil, ist fast vollständig in Ihrem Baustand erhalten und ein beliebtes Wander- und Ausflugsziel. Die Burg beherbergt die in der Region einmalige Dauerausstellung „Leben auf einer Oberpfälzer Burg“.

 Mit **Buslinie 14** bis zur Haltestelle „Wolfsegg, Raiffeisenbank“; von dort ca. 250 Meter Fußweg bis zur Burg. Der Bus fährt Mo - Sa stündlich, an Sonn- und Feiertagen alle zwei Stunden


 Mehr Infos unter: [rvv.de/burg-wolfsegg](http://rvv.de/burg-wolfsegg)



Foto: LRA Regensburg/Stefan Gruber



### Eilsbrunn Wandern auf dem „Alpinen Steig“




Der Vordere Alpine Steig zwischen Eilsbrunn (Sinzing) und Schönhofen (Nittendorf) führt auf 1,5 km Länge über eine Felsenlandschaft mit wunderbarem Ausblick über das Tal der Schwarzen Laber. Seine herausragende Schönheit und Eigenart erhält er durch seine alpin anmutenden Felsformationen und besonders geschützten Magerrasen. Durch dieses sensible Landschaftsschutzgebiet führen u.a. die Wanderwege „Jurasteig“ und „Burgensteig“.

**Tip:** Eine Rundwanderung ist über Loch – Eichhofen – Schönhofen möglich. Einkehrmöglichkeiten vor Ort.

**Tip:** Für ganz Sportliche: Im Klettergarten Schönhofen kann auf Routen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden geklettert werden.

  **Nach Eilsbrunn:** Mit **Buslinie 27** (an Sa, So und Feiertagen: **Linie 26/27**) bis zur Haltestelle „Eilsbrunn, Kirche“. Mo - Fr und So/Feiertag besteht eine direkte Busverbindung ab Regensburg Hbf. An Samstagen mit **Bahnlinien RB 17** von Regensburg Hbf bis zum Bahnhof Sinzing; Umstieg auf **Buslinie 26/27** bis zur Haltestelle „Eilsbrunn, Kirche“

 Wussten Sie schon, dass in Eilsbrunn das „älteste Wirtshaus der Welt“ steht? Seit 2010 trägt die Gaststätte Röhrl offiziell diesen Titel und hat sich damit einen Eintrag im Guinness-Buch der Rekorde gesichert. Weitere Infos: [gaststaette-roehrl.de](http://gaststaette-roehrl.de)


 Kostenlose Wanderkarten und Infos, wie etwa den „Erlebnisführer Tal der Schwarzen Laber“, erhalten Sie beim Landratsamt Regensburg.



Foto: LRA Regensburg


### Kallmünz Bootswandern auf der Naab



Gut 100 km lang ist die Naab. Westlich von Regensburg, bei Mariaort, mündet sie in die Donau. Der Fluss eignet sich hervorragend für Bootswandertouren. Romantische Landschaften, einladende Orte, Burgen, Kirchen und Schlösser sowie Rast- und Zeltplätze liegen an den Uferseiten. Je nach Lust und Kondition bieten sich z. B. diese Etappen an:

**Kallmünz – Pielenhofen** (Länge: ca. 11 km, Fahrt: 3 - 4 Std, Schwierigkeit: einfach)

**Kallmünz – Mariaort** (Länge: ca. 12 km, Fahrt: 4 - 5 Std, Schwierigkeit: einfach).

 Mit **Buslinie 15** (bzw. einzelne Fahrten auch mit **Buslinie 42**) nach Kallmünz. Der Bus fährt Mo - Fr bis abends stündlich, an Samstagen alle zwei Stunden.

 Bootsverleiher aus der Region kümmern sich um die Logistik und den Rücktransport.

#### Bootsverleiher Naab:

- Paddelzeit – Kanuverleih und Mehr (in Mariaort)  
Telefon: (0170) 2 68 24 88  
[paddelzeit.com](http://paddelzeit.com)

- Erlebnismax (in Laaber)  
Telefon: (0 94 98) 90 24 60 oder mobil (01 71) 2 44 92 00  
[erlebnismax.de](http://erlebnismax.de)

**Tip:** Auch auf dem Regen kann, z. B. zwischen Nittenau und Ramspau, gepaddelt werden.

#### Bootsverleih Regen:

- Regental-Kanu (in Nittenau)  
Telefon: (0 94 36) 27 40  
[bootwandern.de](http://bootwandern.de)




Foto: Bilddokumentation Stadt Regensburg

### Regensburg Haus der Bayerischen Geschichte



Das Museumsgebäude ist eines der modernsten Häuser in Europa. Getreu dem Motto „Form follows function“ erfüllt das Innenleben des Gebäudes die funktionalen Anforderungen eines modernen Museums. Der rote Faden der Dauerausstellung lautet: Wie Bayern Freistaat wurde und was ihn besonders macht. Im Mittelpunkt stehen die Menschen in Bayern, die jüngste Geschichte – insbesondere die Demokratiegeschichte. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Im Museum befindet sich ein Wirtshaus im altbayerischen Stil, mit Biergarten direkt an der Donau.

 Mit den **Buslinien 3, 5, 8, 9, 12, 13** oder **17** bis zur Haltestelle „Haus der Bayerischen Geschichte“. Mit den **Buslinien 1, 2** und **11** bis zur Haltestelle „Dachauplatz“; von dort ca. 300 Meter Fußweg zum Museum. Mit den **Buslinien 1, 2, 4** und **11** bis zur Haltestelle „Thundorferstraße“; von dort ca. 200 Meter Fußweg. Ab „Hauptbahnhof Regensburg“ können Sie in ca. 15 Minuten zu Fuß zum Museum spazieren.

 Mehr Infos unter: [rvv.de/museum-im-HdBG](http://rvv.de/museum-im-HdBG)

**Tip:** Regensburg bietet noch weitere Museen für die unterschiedlichsten Interessengebiete:

Historisches Museum, Städtische Galerie, documente, Domschatz, Kunstforum Ostdeutsche Galerie, Museen Karthaus, Golfmuseum, Walhalla of Whisky, Donau-Schiffahrts-Museum, Museum St. Ulrich, Brückturm-Museum, Welterbe Besucherzentrum, Dackelmuseum, Fürstliche Schatzkammer und Marstall, Schloss und Kreuzgang St. Emmeram, Naturkundemuseum Ostbayern

Mehr Infos unter: [regensburg.de/museen](http://regensburg.de/museen)




Foto: S. Degand

### Wiesent Wanderung mit Besuch im Nepal-Himalaya-Park



Auf einer Anhöhe oberhalb von Wiesent befindet sich der Nepal-Himalaya-Pavillon, mit reich verziertem Tempel und Stupa, einst Nepals Beitrag zur Expo 2000. Die Gebäude des Pavillons sind das Herz der mittlerweile neun Hektar großen Parkanlage, die einen Himalaya- und Chinagarten, zahlreiche asiatische Kunstwerke und mehr als 6.200 verschiedene Pflanzenarten beherbergt. Der Besuch des Parks lässt sich mit einer kleinen Wanderung ab Wiesent kombinieren.

 Mit der **Buslinie 5** bis zur Haltestelle „Wiesent Schloßplatz“; von dort ca. 2,8 km Fußweg bis zum Nepal-Himalaya-Park. Der Bus fährt Mo - So stündlich

 Mehr Infos unter: [rvv.de/nepal-himalaya-pavillon](http://rvv.de/nepal-himalaya-pavillon)

#### Wandern auf dem Ruinenweg bei Wiesent

Die Wanderung „Auf dem Ruinenweg“ startet und endet ebenfalls an der Haltestelle „Wiesent Schloßplatz“. Auf dieser fordernden Strecke entlang von Wald und Feldern gibt es einiges zu entdecken: Der Weg führt zur Burgruine Heilsberg und als Rundwanderung wieder zurück. Dabei werden Sehenswürdigkeiten wie das Schloss in Wiesent, das Gut Waffenschmiede, eine Einsiedlerbrücke mit Einsiedelei, die Kreuzbergquelle, sowie der Höllbach passiert. Strecke: 11,7 km; Dauer: 3:05 Stunden

 Mehr Infos unter: [rvv.de/ruinenweg](http://rvv.de/ruinenweg)

 Die Wegbeschreibung der Runde mit GPX-Daten gibt's unter: [landkreis-regensburg.de](http://landkreis-regensburg.de)